

° Einleitung:

Kontrolliere nochmal, ob du auch wirklich H7 Lampen bestellt hast bzw. geschickt bekommen hast. Wäre ja blöde, wenn jemand erst seine Lampen ausbaut und erst dann feststellt, dass er/sie die falschen Nightbreakers hat ;-)

Beim Golf IV sitzt das Abblendlicht übrigens AUSSEN - nicht dass noch jemand das Fernlicht ausbaut und sich wundert "Hey, das sind ja ganz andere Lampen...".

Die Batterie muss für diesen Eingriff eigentlich nicht abgeklemmt werden. Man sollte aber das Licht am Auto vielleicht doch ausschalten ;-). (Zumindest ICH habe so den Umbau überlebt *g*)

Auf der Fahrerseite sitzt die Batterie ziemlich dicht vor dem Lampengehäuse. Mit etwas Fingerspitzengefühl klappt der Lampentausch auch ohne Ausbau der Batterie! Tip: Fange am besten auf der Beifahrerseite mit dem Lampentausch an; da sieht man besser hin und man wird mit dem Vorgang vertraut!

Außerdem: der Lampentausch ist am Golf viel einfacher zu erledigen als angenommen. Meine "Autoschrauberskills" sind eher niedrig und ich hatte die Lampen in 10 Minuten gewechselt.

Man sollte übrigens darauf achten, dass man nicht das Glas der Lampen berührt. Das Fett an den Fingern *soll* in das Glas einbrennen und *soll* dazu beitragen können, dass die Lampe platzt.

° Ausbauen

Das Gehäuse, in dem die Lampen eingebaut sind, ist mit einem Deckel verschlossen. Der Deckel wiederum ist mit einer Art Bügel fixiert, der den Deckel fest gegen das restliche Gehäuse drückt. Dieser Bügel kann dadurch gelöst werden, in dem er erst mit sanfter Gewalt weg vom Deckel gebogen / gedrückt und dann -wenn der Widerstand überwunden ist- zur Fahrzeugmitte hin geschwenkt wird. Um die Klammer zu lösen bedarf es wirklich ein wenig Kraft - nur keine Angst!

Jetzt kann der Deckel vorsichtig komplett zur Fahrzeugmitte hin abgezogen werden!

Voila: die Kontaktierung der Lampen wird sichtbar!

Jetzt wird die Kontaktierung des Abblendlichts von den Kontakten gezogen. Da muss man auch sanfte Gewalt anwenden und vielleicht ein bisschen "wackeln".

Wenn die Kontaktierung ab ist, muss nur noch die Lampe gelöst werden. Das ist fast der schwierigste Teil der "OP": Die Lampe wird wieder von einer Art Bügel / Klammer gehalten. Diese Klammer ist UNTERHALB der Lampe an einer Art Scharnier befestigt und ist oberhalb in ein Art Haken eingehängt. Mit einiger sanfter Kraft muss erst der Bügel OBEN ausgehängt werden. Dann lässt er sich problemlos nach UNTEN klappen. Juhu! die alte Lampe lässt sich nun problemlos aus dem Gehäuse herausziehen.

° Einbauen

Die Nightbreakers werden aus der Schachtel extrahiert und vorsichtig, ohne das Glas zu berühren, in das Scheinwerfergehäuse geschoben. Der Sockel der Nightbreakers bzw. aller H7 Lampen ist rund, hat aber an einer "Seite" eine Art "Zapfen". Der Zapfen weist beim Einbau nach OBEN!

Jetzt wird die Klammer hochgeklappt und arretiert. Das geht einfacher als der Ausbau! Die Klammer schnappt deutlich hörbar ein, wenn sie fest genug gegen den Haken gedrückt wird.

Jetzt wird die Kontaktierung mit sanfter Gewalt auf die Kontakte gesteckt.

Jetzt ist vielleicht der rechte Zeitpunkt gekommen, um zu kontrollieren, ob der neue Nightbreaker auch leuchtet. Wenn ja (Aha-Erlebnis gehabt? - Ich schon) kann der Deckel aufgesetzt werden. Dazu wird der Deckel schräg auf das Gehäuse geschoben (beachte, dass die Zapfen am Deckel in die Führung außen am Gehäuse geschoben werden müssen). Dann wird der Haltebügel wieder zurück geklappt. Auch der Bügel sollte wieder deutlich hörbar einschnappen.